

# Hat die Liebe eine Chance?

Bunny x Seiya x Mamoru

Von Yuki\_Salvatore

## Kapitel 20: Die perfekte Wohnung

Hoi Leute

Also ich bin nicht in der besten Stimmung um ein Kapi zu schreiben aber tu es nun dennoch...will euch ja nicht warten lassen...ich hoffe es wird nicht allzu schlecht wenn ja könnt ihr mich ja verkloppen xDD

Also viel Spaß

-----

Am nächsten morgen wurde Seiya unsanft von seinem Bruder Yaten geweckt, für den es eigentlich ungewohnt war noch vor Seiya wach zu sein. Aber da sie heute vielleicht eine Wohnung finden würden, sah das ganze schon anders aus. Etwas schwermütig und murrend schleppte der schwarzhaarige sich aus dem Bett. Er hatte nicht viel Schlaf abbekommen, denn wie konnte es auch anders sein hingen seine Gedanken bei Bunny.

Wann würde er es endlich mal schaffen nicht an sie zu denken? Wahrscheinlich nie. Dafür liebte er sie viel zu sehr. Und entschuldigt hatte sie sich auch bei ihm. Aber trotzdem ein bisschen Zeit für sich brauchte er nun für sich.

Fertig angezogen und frisch geduscht, leistete er den beiden anderen beim Frühstück Gesellschaft. Seinen Kaffee trank Seiya heute schwarz, das brauchte er einfach nach so einer Nacht. "Schlecht geschlafen?" fragte Taiki der sich grad ein Brötchen schmierte und davon aufsah. "Hmm" grummelte der angesprochene nur und schloss demonstrativ die Augen. Er hatte echt keine Lust auf weitere Fragen.

Die beiden anderen sahen sich nur fragend und taten dies dann mit einem Schulterzucken ab. Wenn er nicht reden wollte, bitte sehr.

Auch bei Bunny regte sich schon seit einiger Zeit was. Längst war sie unter der Dusche gewesen und das Frühstück, was aus grade mal einem halben Brot bestand war beendet. Sie hatte wirklich keinen Appetit, das lag wohl daran das sie die ganze Zeit grübelte wie sie die Sache mit Seiya wieder in Ordnung bringen konnte.

Doch so sehr sie auch überlegte, ihr wollte einfach nichts einfallen. Und er hatte ja gesagt er meldet sich die Tage. Solche wagen aussagen mochte sie absolut nicht. Sollte sie wirklich einfach so bei ihm auftauchen? Sie musste es einfach. Zu sehr plagte

sie ihr schlechtes Gewissen und verlieren wollte sie ihn nicht.

Es war beschlossen, sie zog sich schnell ihre Schuhe an und schon war sie aus dem Haus, ab zu seinem Hotel.

Aus genau diesem kamen die drei gerade und stiegen in ein Taxi, dass sie zu dem Objekt bringen sollte. "Es soll ein Apartment sein im obersten Stock" murmelte Taiki der sich noch einmal die Unterlagen ansah. "Hauptsache es sieht gut aus" jauchzte Yaten der sich schon alles ganz genau vorstellte. Er hatte schließlich Geschmack und Stil und da käme keine Bruchbude in Frage.

"Ich denke das ist nicht so wichtig Yaten" gab Taiki zurück worauf Yaten nur den Kopf schüttelte. Wollten sie denn nicht, dass die Wohnung auch schön aussah? Man war er wirklich mit denen verwandt? Aber Moment, sein Sitznachbar hatte sich ja noch gar nicht geäußert. "Was würdest du sagen Seiya?"

"Naja ich denke es sollte keine Schabracke sein, aber zu edel nun auch wieder nicht"

Naja wenigstens etwas dachte sich der jüngste.

Kurze Zeit später hielt der Wagen vor einem riesigen Gebäude. Es hatte mindestens 30 Stockwerke, einfach atemberaubend.

Vor diesem wartete auch schon die Maklerin die sich herzlich begrüßte. Dieses Objekt stand noch nicht lange leer und eigentlich war es auch immer von berühmten Leuten bewohnt worden. Oder eben Menschen mit etwas mehr Geld. Und davon hatten die Jungs nun wirklich genug.

Bunny war in der zwischenzeit schon im Hotel gewesen und der Mann an der Rezeption hatte ihr gesagt, dass sie außer Haus waren. Na toll und was sollte sie jetzt machen? Einfach hier warten? Nein das könnte ja länger dauern. Also entschied sie sich dazu durch die Stadt zu laufen. Es war wohl eher unwahrscheinlich, dass sie ihm über den weg läuft aber versuchen konnte man es ja.

Das Apartment lag im 25 Stockwerk. Ein Glück das es in diesem Haus ein Fahrstuhl gab, sonst würde das wohl sehr anstrengend werden. Oben angekommen gingen sie nach rechts, blieben vor der Tür mit der Nummer 102 stehen und warteten das die Frau aufschloss.

Schon beim reinkommen konnte man den hellen Boden sehen der aus Laminat bestand. Durch den langen Korridor führte sie ihr erster weg ins Wohnzimmer, dass besser nicht sein konnte. Es war ein schöner großer Raum mit einer Wand die aus Fenstern bestand und auf die Terrasse führte.

Dann ging es weiter in die Küche die eher im amerikanischen Stil eingerichtet war, mit einem Küchenblock in der Mitte. Die Farbe rot passte auch perfekt dazu.

Nachdem bestaunten sie noch das Badezimmer, mit einer großen Wanne und einer extra Dusche. Und noch eines gab es in der oberen Etage aber nur mit Dusche und Wc. (ja das Apartment hat noch ein Stockwerk ^^)

Danach wurden noch die 4 Zimmer angeschaut die auch nicht zu verachten waren. 2 oben und 2 unten. Helle große Räume aus denen man was machen konnte. Und den einen Raum könnte man Schalldicht machen lassen und einen Proberaum einrichten.

"Wor würden uns gerne kurz beraten geht das?" fragte der älteste an die junge Frau gewandt "Natürlich lassen sie sich Zeit ich bin nebenan wenn sie mich brauchen"

lächelte sie und verließ den Raum.

“Also ich find die Wohnung klasse, schön groß und schön” jauchzte Yaten der sich wohl schon längst dafür entschieden hatte. “Ich finde sie auch klasse ich glaub was besseres können wir nicht mehr finden” stimmte auch Seiya zu.

Jetzt besah sich Taiki noch einmal alle Räume genau, achtete auf jedes Detail und gab dann schließlich sein Ok.

Die Maklerin war hellauf begeistert davon. Immerhin hatte sie es schnell verkauft. Der Papierkram wurde gleich vor Ort erledigt und eigentlich könnten sie gleich hier bleiben, wenn sie nicht noch ihre Sachen im Hotel hätten. (sry wen das ein bissl unrealistisch wirkt aba es muss schnell gehen xD)

Nachdem alles geklärt war bedankten sie sich noch bei der jungen Frau und kehrten dann überglücklich ins Hotel zurück, dieses mal aber zu Fuß.

Bunny war nun schon seit über 2 Stunden unterwegs, ohne einen Anhaltspunkt wo Seiya sein konnte. Das war doch alles nicht mehr war. Wo könnte er denn nur sein? Seufzend schlug sie den Rückweg ein. Vielleicht war er ja inzwischen wieder da und so sollte es auch sein. Von weiten sah sie ihn schon in Begleitung von Taiki und Yaten. Vor dem Eingang blieb sie stehen und wartete.

Wie sollte sie nur anfangen? Würde er vielleicht böse auf sie werden, weil sie einfach so gekommen war? Nun ja es würde sich dann zeigen.

Völlig in seinen eigenen Gedanken vertieft, lief Seiya einfach vor sich hin. Ganz anders die anderen beiden die Bunny schon gesehen hatten. “Hallo Bunny” grüßten sie beiden die junge Frau die es ihnen gleich tat. Der Name Bunny ließ nun auch Seiya wieder aufwachen. Ja da stand sie wirklich, wunderschön wie immer.

“Bunny was machst du denn hier?” oh gott er war wohl wirklich sauer, sonst sagte er doch immer Schätzchen. “Naja ich wollte zu dir” flüsterte sie und senkte ihren Blick. Hatte sie es denn wirklich versaut?

“Seiya wir gehen schon mal vor und holen die Sachen” rief Taiki noch und schon waren seine Brüder im Hoteleingang verschwunden.

“Ich weiß du wolltest dich bei mir melden...aber ich wollte mich noch einmal persönlich bei dir entschuldigen und mich bedanken...und” ihre Stimme brach, doch sie blickte ihm in die Augen, als Zeichen das sie es ernst meinte.

Warum wollte er noch mal abstand? Das war wirklich der blödeste Gedanke der ihm je gekommen war. Er konnte einfach nicht anders und lächelte. Genau das war sein Schätzchen, dass er so sehr liebte. Rasch nahm er sie fest in seine Arme und in seinem Herzen breitete sich wieder dieses wunderbare Gefühl aus. Er verstand sie und war glücklich darüber sie zu halten.

Auch Bunny schmiegte sich an ihn. Er war also doch nicht sauer auf sie. Er war einfach ein Schatz und das würde sie ab heute immer zu würdigen wissen.

Nach einer weile ließ er wieder von ihr ab legte sein Machogrinsen auf und fuhr sich durch die Haare. “Wir haben jetzt eine Wohnung Schätzchen willst du sie sehen?”

“Eine Wohnung hier in Tokio...auf der Erde” fragte sie ungläubig worauf er nur nickte. Das war wunderbar. Sie hatten also wirklich vor hier zu bleiben. Bunny’s Herz

überschlug sich fast vor Freude. Sofort sprang sie ihm überglücklich in die Arme "Ja ich würde sie gerne sehen" schrie sie schon fast, was ihm wieder ein lächeln auf die Lippen zauberte.

-----

Boah ich sag euch das war wieder ein Krampf x.x  
Ich hoffe es ist trotzdem gut geworden und das ihr euch ungefähr vorstellen könnt wie die Wohnung aussieht...kann so was leider nich so gut beschreiben v.v

Naja bis zum nächsten mal ^^

Greetz GokuFan